Der Wahlvorstand, Bezirks-/Haupt-/Gesamtwahlvorstand*)	
(Dienststelle)	(Ort, Datum)
Wahlnieder	rschrift
In der heutigen Sitzung des Wahlvorstands, Bezirks-/Haupt-/Ges	amtwahlvorstands*), an der teilgenommen haben
1.	als Vorsitzende/r
2.	
3.	
ist das Ergebnis der am durchgeführten Wahl des F festgestellt worden.	'ersonalrats, Bezirks-/Haupt-/Gesamtpersonalrats*)
Zu wählen waren Mitglieder des Personalrats, Bezirks-/Ha	aupt-/Gesamtpersonalrats*), davon
Vertreter der Beamte	n,
Vertreter der Arbeitne	ehmer.
Es hat gemeinsame Wahl stattgefunden.	
Abgegeben wurden insgesamt Stimmzettel bzw St schriftlicher Stimmabgabe.	immen, hiervon Stimmzettel bzw Stimmen in
Davon waren gültig Stimmzettel bzw Stimmen; ung Stimmzetteln war zweifelhaft. Gründe für die Gültigkeit oder Nich	
A. (bei Verhältniswahl)*)	
Die Wahl wurde nach den Grundsätzen der Verhältniswahl durch Vorschlagslisten.	ngeführt. Zugelassen waren die als Anlage beigefügten
a) Vertreter de	r Reamten
a) vertieter der	beanten
Auf die Bewerber der Gruppe der Beamten	
der Vorschlagsliste 1 entfielen gültige Stimmen.	der Vorschlagsliste 3 entfielen gültige Stimmen.
der Vorschlagsliste 2 entfielen gültige Stimmen.	der Vorschlagsliste 4 entfielen gültige Stimmen.
Zur Verteilung der Sitze der Gruppe der Beamten auf die Vorsch Beamten auf jeder Vorschlagsliste zugefallen sind, durch 1, 2, 3 Das Ergebnis zeigt die nachstehende Übersicht:	

Liste 1	Liste 2	Liste 3	Liste 4	
Geteilt durch 1 ()	Geteilt durch 1 ()	Geteilt durch 1 ()	Geteilt durch 1 ()	
Geteilt durch 2 ()	Geteilt durch 2 ()	Geteilt durch 2 ()	Geteilt durch 2 ()	
Geteilt durch 3 ()	Geteilt durch 3 ()	Geteilt durch 3 ()	Geteilt durch 3 ()	
Geteilt durch 4 ()	Geteilt durch 4 ()	Geteilt durch 4 ()	Geteilt durch 4 ()	
Geteilt durch 5 ()	Geteilt durch 5 ()	Geteilt durch 5 ()	Geteilt durch 5 ()	
Die Reihenfolge der für die Zuteingeklammerten Ziffern.	teilung von Sitzen in Betracht k	ommenden Höchstzahlen ergibt	sich aus den	
Für die Gruppe der Beamten s	ind Vertreter zu wählen;	es kommt die gleiche Zahl von H	Höchstzahlen in Betracht.	
Davon entfallen die Höchs	tzahlen auf die Liste	<u>,</u> die Höchstzahlen	auf die Liste	
die Höchs	tzahlen auf die Liste	<u>,</u> die Höchstzahlen <u> </u>	auf die Liste usw.	
Innerhalb der Vorschlagsliste 1	l entfielen auf die einzelnen Be	werber der Gruppe der Beamten	folgende gültige Stimmen:	
Name:				
		Name:		
Innerhalb der Vorschlagsliste 2	2 entfielen auf die einzelnen Be	werber der Gruppe der Beamten	folgende gültige Stimmen:	
Name:	Stimmenzahl: I	Name:	Stimmenzahl:	
Name:	Stimmenzahl: I	Name:	Stimmenzahl:	
Innerhalb der Vorschlagsliste 3	3 entfielen auf die einzelnen Be	werber der Gruppe der Beamten	folgende gültige Stimmen:	
Name:	Stimmenzahl:	Name:	Stimmenzahl:	
Name:	Stimmenzahl:	Name:	Stimmenzahl:	
Innerhalb der Vorschlagsliste	1 entfielen auf die einzelnen Be	werber der Gruppe der Beamten	folgende gültige Stimmen:	
Name:	Stimmenzahl:I	Name:	Stimmenzahl:	
Name:	Stimmenzahl:I	Name:	Stimmenzahl:	
Nach der Reihenfolge der von	den Beamtenvertretern erreich	ten Stimmenzahlen sind demnac	ch gewählt:	
		aus Liste die Bewerber		
aus Liste die Bewerber		aus Liste die Bewerber		
*) Da die Liste nicht genügend Beamtenvertreter enthält, fallen die überschüssigen Sitze den anderen Listen, die noch Beamtenvertreter enthalten, in der Reihenfolge der nächsten Höchstzahlen zu.				
Das sind: aus Liste	die Höchstzahlen	aus Listedie Höd	chstzahlen	
aus Liste	die Höchstzahlen	aus Listedie Höd	chstzahlen	
Danach sind ferner gewählt:				
aus Liste die Bewerber		aus Liste die Bewerber		
*) Sitze der Beamtengruppe konnten nicht besetzt werden Diese fielen unter Berücksichtigung der gemäß § 5 WO-BayPVG (Niederschrift vom)**) ermittelten Höchstzahlen der Gruppe der Arbeitnehmer zu.				

b) Vertreter der Arbeitnehmer

Auf die Bewerber der Gruppe	der Arbeitnehmer		
der Vorschlagsliste 1 entfielen	ı gültige Stimmen.	der Vorschlagsliste 3 entfie	len gültige Stimmen.
der Vorschlagsliste 2 entfielen	ı gültige Stimmen.	der Vorschlagsliste 4 entfie	len gültige Stimmen.
Zur Verteilung der Sitze der Gruppe der Arbeitnehmer auf die Vorschlagslisten wurden die Stimmenzahlen, die der Gruppe der Arbeitnehmer auf jeder Vorschlagsliste zugefallen sind, durch 1, 2, 3 usw. geteilt. Das Ergebnis zeigt die nachstehende Übersicht:			
Liste 1	Liste 2	Liste 3	Liste 4
Geteilt durch 1 ()	Geteilt durch 1 ()	Geteilt durch 1 ()	Geteilt durch 1 ()
Geteilt durch 2 ()	Geteilt durch 2 ()	Geteilt durch 2 ()	Geteilt durch 2 ()
Geteilt durch 3 ()	Geteilt durch 3 ()	Geteilt durch 3 ()	Geteilt durch 3 ()
Geteilt durch 4 ()	Geteilt durch 4 ()	Geteilt durch 4 ()	Geteilt durch 4 ()
Geteilt durch 5 ()	Geteilt durch 5 ()	Geteilt durch 5 ()	Geteilt durch 5 ()
Die Reihenfolge der für die Zuteilung von Sitzen in Betracht kommenden Höchstzahlen ergibt sich aus den eingeklammerten Ziffern.			
Für die Gruppe der Arbeitnehmer sind Vertreter zu wählen; es kommt die gleiche Zahl von Höchstzahlen in Betracht.			
Davon entfallen die Höchs	stzahlen auf die Liste	<u>,</u> die Höchstzahlen _	auf die Liste,
die Höchs	stzahlen auf die Liste	<u>,</u> die Höchstzahlen _	auf die Liste usw.
Innerhalb der Vorschlagsliste	1 entfielen auf die einzelnen Be	werber d. Gruppe der Arbeitneh	mer folgende gültige Stimmen:
_			Stimmenzahl:
· ·		werber d. Gruppe der Arbeitneh	
			Stimmenzahl:
Name:	Stimmenzahl: I	Name:	Stimmenzahl:
Innerhalb der Vorschlagsliste 3 entfielen auf die einzelnen Bewerber d. Gruppe der Arbeitnehmer folgende gültige Stimmen:			
Name:	Stimmenzahl: I	Name:	Stimmenzahl:
Name:	Stimmenzahl: I	Name:	Stimmenzahl:
Innerhalb der Vorschlagsliste	4 entfielen auf die einzelnen Be	werber d. Gruppe der Arbeitneh	mer folgende gültige Stimmen:
Name:	Stimmenzahl: I	Name:	Stimmenzahl:
Name:	Stimmenzahl:	Name:	Stimmenzahl:
Nach der Reihenfolge der von den Arbeitnehmervertretern erreichten Stimmenzahlen sind demnach gewählt:			
aus Liste die Bewerber aus Liste die Bewerber			
aus Liste die Bewerber aus Liste die Bewerber			

Die ersten Ersatzmitglieder der jeweils gewälten Listenbewerb	per sind:				
aus Liste der Bewerber	aus Liste der Bewerber				
aus Liste der Bewerber	aus Liste der Bewerber				
*) Da die Liste nicht genügend Arbeitnehmervertreter enthält, fallen die überschüssigen Sitze den anderen Listen, die noch Arbeitnehmervertreter enthalten, in der Reihenfolge der nächsten Höchstzahlen zu.					
Das sind: aus Listedie Höchstzahlen	aus Listedie Höchstzahlen				
aus Liste die Höchstzahlen	aus Listedie Höchstzahlen				
Danach sind ferner gewählt:					
aus Liste die Bewerber	aus Liste die Bewerber				
aus Liste die Bewerber	aus Liste die Bewerber				
*) Sitze der Arbeitnehmergruppe konnten nicht besetzt werden. Diese fielen unter Berücksichtigung der gemäß § 5 WO-BayPVG (Niederschrift vom)**) ermittelten Höchstzahlen der Gruppe der Beamten zu. B. (bei Personenwahl)*)					
Die Wahl wurde nach den Grundsätzen der Personenwahl dur Wahlvorschlag/-vorschläge *).	rchgeführt. Zugelassen war/en der/die als Anlage beigefügte/n				
a) Vertreter o	der Beamten				
Es waren Vertreter der Beamten zu wählen					
Auf den Bewerber	entfielen Stimmen.				
	entfielen Stimmen.				
	entfielen Stimmen.				
Nach der Reihenfolge der erreichten Stimmenzahlen sind demnach folgende Bewerber gewählt:					
*) Sitze der Beamtengruppe konnten nicht besetzt werden. Diese fielen unter Berücksichtigung der gemäß § 5 WO-BayPVG (Niederschrift vom)**) ermittelten Höchstzahlen der Gruppe der Arbeitnehmer zu.					
b) Vertreter der Arbeitnehmer					
Es waren Vertreter der Arbeitnehmer zu wählen					
Auf den Bewerber	entfielen Stimmen.				
Auf den Bewerber	entfielen Stimmen.				
Auf den Bewerber	entfielen Stimmen.				
Nach der Reihenfolge der erreichten Stimmenzahlen sind demnach folgende Bewerber gewählt:					

Als erstes Ersatzmitglied ist gewählt:		
*) Sitze der Arbeitnehmergruppe konnte § 5 WO-BayPVG (Niederschrift vom)**) ermittelten Höchstzahlen der Grup	
Der Personalrat, Bezirks-/Haupt-/Gesamtperso	als Vertreter	r der Beamten, r der Arbeitnehmer.
Besondere Vorkommnisse:		
Vorsitzende/r		
(Unterschrift)	(Unterschrift)	(Unterschrift)
*) Nichtzutreffendes streichen.		

- vgl. Vordruck 2